

Neue Basis im Jugendbereich

23.11.2011

TENNIS: TV Espelkamp startet Förderkonzept für leistungsorientierte Arbeit mit Talenten



Intensivierte Förderung

Espekkamp (hgm/wib). Die eigenen Spieler waren dem TV Espelkamp auch in der 2. Tennis-Bundesliga immer wichtig, doch sind sie älter geworden. Mit einem Förderkonzept soll jetzt im Jugendbereich zur Absicherung und Weiterentwicklung der Erfolge eine neue Basis gelegt werden. Die Gauselmann Stiftung unterstützt dabei talentierte Jugendliche des TV Espelkamp (Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren) auf ihrem Weg des leistungsorientierten Tennisspielens.

"Um das Leistungsvermögen der ersten Herren- und Damenmannschaft zu erreichen, sind größere Anstrengungen in vielen Bereichen notwendig. Nicht nur Talent und Motivation, sondern auch unterstützende Elternarbeit, konstruktives Management des Vereins sowie ein engagiertes Trainerteam können diesen Weg ebnen. Dazu kommt als zusätzliche Unterstützung die Zuwendung der Gauselmann Stiftung", erläutert der für die Organisation zuständige Michael Blase, der zusammen mit Franz Stauder und Tobias Löhbrink auch das Trainerteam bildet. Zudem streicht Blase das Engagement von Paul Gauselmann heraus ("nur dadurch ist die Umsetzung solcher Konzepte möglich").

Michael Blase weiter: "Zum einen soll der Versuch angegangen werden, dass wieder ein oder zwei Talente Stammspieler der zweiten Herrenmannschaft werden können oder vielleicht ein Spieler sogar den Anschluss an unser Aushängeschild, die Bundesliga-Herren, findet. Zum anderen haben wir im Damenbereich die Möglichkeit, in 4 bis 5 Jahren eine junge Mannschaft an den Start zu schicken, die das Potential hat, auch einmal Westfalenliga spielen zu können".

Der TV Espelkamp spielt seit 2004 in der 2. Bundesliga, schaffte 2008 den Aufstieg in die 1. Bundesliga und kehrte nach einjährigem Gastspiel in die seit 2010 eingleisige 2. Liga zurück, wo sich der Verein auch am besten aufgehoben fühlt. Die zweite TVE-Mannschaft spielte zwei Jahre in der Westfalenliga und belegte im Sommer 2011 einen Mittelfeldplatz in der Verbandsliga. Die erste TVE-Damenmannschaft startet nach dem Verbandsliga-Abstieg im Sommer 2012 in der OWL-Liga.

Der Förderkader soll 15 Spielerinnen und Spieler aufnehmen können (aktuell stehen 12 Namen auf der Liste). Das Konzept, dessen Umsetzung am 1. Januar 2012 beginnt, ist für fünf Jahre ausgelegt und beinhaltet einen Bedingungskatalog, den es zu erfüllen gilt. Die Überprüfung erfolgt jährlich an zwei festgesetzten Terminen. Michael Blase: "Ausschließlich aus dieser Überprüfung resultiert der weitere Verbleib. Somit wird eine subjektive Einflussnahme seitens der Eltern oder Trainer ausgeschlossen".

Dokumenten Information

Copyright © Neue Westfälische 2011
 Dokument erstellt am 22.11.2011 um 17:10:18 Uhr
 Letzte Änderung am 22.11.2011 um 21:10:24 Uhr

URL: http://www.nw-news.de/sport/lokalsport/sport_luebbecke/lokalsport_luebbecke/?em_cnt=5377920&em_loc=498